

für die Kircheneinweihung ausgetragenen Papierfahnen wieder zurückgelegt (Berheim)

Einweihung der Kirche am
8. Mai 1955

Stein-Bockenheim hat seine Kirche wieder

Stein-Bockenheim. Zu einem Festtag für die ganze Gemeinde soll der 8. Mai 1955 werden. An diesem Tage soll die wiederaufgebaute evangelische Kirche ihrer Bestimmung übergeben werden. Bekanntlich war das Gotteshaus am 15. März 1945 total zerstört worden. Das einmalig schöne Bauwerk des achteckigen Turmes steht noch immer als anklagendes Mahnmal neben der erneuerten Kirche. Voraussichtlich wird Kirchenpräsident D. Niemöller die Festpredigt zur Indienststellung halten. -pd-

Aus dem Buche des Lebens

Stein-Bockenheim. In den ersten drei Monaten des Jahres 1955 wurden beim Standesamt folgende Personenstandsfälle registriert: Geburten: Heribert, Sohn von Günter Klein und Frau Marianne geb. Schumann (3. 1.);

Bernd und Birgit, Zwillingsskinder von Otto Schultheiß und Frau Margot geb. Orschau (1. 2.); Karin, Tochter von Karlheinz Weingärtner und Frau Käthi geb. Baldauf (27. 2.); Brigitte, Tochter von Ernst Korffmann und Frau Anna geb. Frey (27. 2.); Sterbefälle: Martha Schulz, 59 Jahre (2. 1.); Katharina Moses geb. Reis, 73 Jahre (10. 1.); Georg Dexheimer 57 Jahre (19. 1.); Heinrich Anspach, 75 Jahre (17. 2.); Rosa Steitz, 50 Jahre (21. 2.); Philipp Kuhns, 84 Jahre (22. 2.). -pd-